

Im Interesse der raschen Erweiterung der sozialistischen Reproduktion, die die wichtigste Voraussetzung für die Sicherung der Unabhängigkeit des sozialistischen Lagers und für die ununterbrochene Steigerung der Konsumgütererzeugung ist, wurde von der Sowjetunion und den volksdemokratischen Ländern größter Nachdruck auf die vordringliche Steigerung der Produktion der Schwerindustrie gelegt.

Deshalb wurden im Maschinenbau, dem Kernstück der Schwerindustrie, die größten Erfolge errungen. So konnte die Sowjetunion die Maschinenbauproduktion im Verhältnis zu 1940 auf 380 Prozent im Jahre 1953 steigern, Polen im Vergleich zu 1938 auf 400 Prozent, die CSR im Vergleich zu 1938 auf 350 Prozent. Das gleiche gilt für die Energieerzeugung, wo die Sowjetunion und die Länder der Volksdemokratie ihre Produktion gegenüber 1938 mehr als verdreifachten. Auch in der großen Chinesischen Volksrepublik wurden gewaltige Erfolge erzielt. Die Bruttoproduktion in der Landwirtschaft und in der Industrie erreichte 1952 einen Stand von 170 Prozent gegenüber 1949. Der Anteil der Industriebetriebe an der gesamten Bruttoproduktion stieg von 17 auf 28 Prozent. Gegenwärtig werden die Voraussetzungen für die sozialistische Umgestaltung auch in der Chinesischen Volksrepublik geschaffen. Die Neugestaltung Chinas ist ohne Zweifel eine revolutionäre Umwälzung von historischer Bedeutung, durch die das Kräfteverhältnis weiter zugunsten des sozialistischen Lagers verändert wird.

Die großen Kraftanstrengungen der Völker der sozialistischen Staaten beim Aufbau einer eigenen Schwerindustrie, bei der Zerschlagung der amerikanischen Blockadeversuche und bei der Sicherung der ökonomischen und politischen Unabhängigkeit gegenüber den Imperialisten tragen jetzt reiche Früchte.

Heute sind die produktionsmittelerzeugenden Industriezweige so weit entwickelt, daß mit ihrer Hilfe die Konsumgüterindustrie einen schnelleren Aufschwung nehmen kann.

Ich erinnere nur an den Beschluß des Zentralkomitees der KPdSU und des Ministerrats der UdSSR, der die Schaffung vieler Dutzender modernster Kombinate der Textilindustrie, der Nahrungs- und Genußmittelindustrie vorsieht und eine erhebliche Ausdehnung der Produktion von Industriewaren für den Massenbedarf in den Betrieben des Maschinenbaus und der Verteidigungsindustrie zum Inhalt hat.